

## Überlastungsanzeige

# Ist das noch Arbeiten...???



die  
mediengewerkschaft

## ... oder schon **Wahnsinn**?

In unserer BlauPause im November sprachen wir mit Prof. Dr. Thomas Rigotti, Arbeitspsychologe an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, über Ursachen und Folgen von Arbeitsverdichtung, die im ZDF stark gestiegen ist. **Was tun?**



Eine Möglichkeit: **Überlastungsanzeigen!**

Mit einer Überlastungsanzeige teilt Ihr Euren Chef\*innen mit, dass Ihr über längere Zeit zu viele Aufgaben habt, um sie in Eurer Arbeitszeit leisten zu können. So schützt Ihr Euch vor rechtlichen Folgen, wenn Fehler bei der Arbeit unterlaufen, und schützt Euch auch vor gesundheitlichen Folgen.

Zeitgleich gebt Ihr Euren Vorgesetzten schriftlich etwas an die Hand, mit dem sie wiederum ihren Vorgesetzten anzeigen können, dass das Arbeitspensum zu hoch ist, die Beschäftigten vor Schaden bewahrt werden müssen, und die Erfüllung der Aufgaben nicht mehr gewährleistet werden kann.

**Wichtig:** Schildert in der Überlastungsanzeige genau Eure Situation und erläutert gut, was aus Eurer Sicht Ursachen für Eure Überlastung sind. Eine *Vorlage* dafür findet Ihr hier auf der Rückseite oder als *Download* unter:

[www.vrffimzdf.de](http://www.vrffimzdf.de)

Herr / Frau / Team \_\_\_\_\_  
Abteilung / Redaktion \_\_\_\_\_

Beschäftigungsverhältnis:  fest  frei  Zweiter Kreis

An die Abteilungsleitung  
/ die Fachbereichsleitung  
/ die HA Personal, TB GSA  
im Hause

### Überlastungsanzeige

Arbeitsüberlastung am / vom-bis \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Damen und Herren,  
in der Abteilung/ Redaktion \_\_\_\_\_ ist es am \_\_\_\_\_ zu  
einer erheblichen Arbeitsüberlastung gekommen. Diese wurde verursacht durch

- ungeplanten Personalausfall  Urlaub von Personal
- unbesetzte Stellen in der Abteilung  einen akuten Notfall
- Erhöhter Arbeitsanfall  Nichteinhaltung der Pausenzeiten
- Nichteinhaltung der Arbeitszeiten gem. § 3 ArbZG (nur Feste)  Anderer Grund

Im Einzelnen stellt sich die Situation wie folgt dar:

---

---

---

Aus diesem Grund war es mir nicht möglich,

- die anfallenden Arbeiten termingerecht zu erledigen.
- die erforderliche Qualität meiner Arbeitsleistung sicherzustellen.

Dies betrifft im Einzelnen folgende Tätigkeiten:

---

---

---

Ich weise darauf hin, dass ich im Falle derartiger Überlastung Fehler bei der Erbringung meiner Arbeitsleistung nicht ausschließen kann. Ich weise weiter auf den möglichen Eintritt von Schäden oder Sendeausfällen insbesondere in folgenden Bereichen / Sendungen hin:

---

---

Aufgrund der Tatsache, dass meine Überbelastung auf mangelnder Organisation der Abteilung beruht, kann ich die Verantwortung für auftretende Fehler im Rahmen meiner Arbeitsleistung nicht übernehmen. Dies gilt insbesondere für auftretende Schadensersatzforderungen. Ich werde auch etwaige Rügen meiner Arbeitsleistung, z.B. in Form von Ermahnungen oder Abmahnungen zurückweisen. Des Weiteren werde ich mir die Verweigerung von Arbeitsleistungen, die über den Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen hinausgehen, vorbehalten.

Mit freundlichem Gruß,